

SEPA – Lastschriftmandat für Apotheken / Arbeitgeber/in

Gläubiger-Identifikationsnummer:	DE33AKH00000434129
---	---------------------------

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen

Beitragswesen Veranstaltungen QMS

Ich ermächtige die Apothekerkammer Hamburg K.d.ö.R. widerruflich, ab sofort die für meine Person anfallenden Zahlungen bei Fälligkeit von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Apothekerkammer Hamburg K.d.ö.R. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Apotheke / Arbeitgeber/in:	Nummer: «apo_aponr»
«apo_name1» «apo_name2» _____	
«apo_plz» «apo_ort» _____ PLZ, Ort	«apo_inhaber1»; «apo_inhaber2»; apo_inhaber3» Apothekeninhaber/in

Mandatsreferenz - wird separat mitgeteilt -

Kontoinhaber/in:		
_____	_____	_____
Titel	Vorname	Name Kontoinhaber/in
_____		_____
Straße und Hausnummer		Postleitzahl und Ort

Bankverbindung:	
_____	_____
Kreditinstitut	BIC
DE ____ / ____ / ____ / ____ / ____ / ____	
IBAN	

Ort / Datum und Unterschrift _____

Stempel

Bitte unterschrieben zurücksenden!

***Informationen zum Datenschutz gemäß Art. 13 DSGVO**

1. Datenverarbeiter

Diese Daten werden von der Apothekerkammer Hamburg K.d.ö.R., Osterbekstraße 90c, 22083 Hamburg, erhoben. Datenschutzbeauftragte bei der Apothekerkammer Hamburg ist Herr Andreas Bethke, B3 Datenschutz GmbH, Papenbergallee 34, 25548 Kellinghusen, E-Mail: db@apothekerkammer-hamburg.de.

2. Verarbeitungsrahmen

Die hier erhobenen Daten werden unbegrenzt gespeichert. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist § 3, § 4 HmbKGGH. Die Erhebung dieser Daten ist gesetzlich vorgeschrieben.

3. Weitergabe

In bestimmten Fällen ist die Apothekerkammer Hamburg gesetzlich verpflichtet, die hier erhobenen Daten an andere Behörden weiterzugeben (§ 4 HmbKGGH). Die Daten von Mitgliedern der Apothekerkammer Hamburg werden an die Apothekerversorgung Niedersachsen gemeldet. Ansonsten findet keine Weitergabe dieser Daten statt.

4. Betroffenenrechte

Bezüglich der Verarbeitung der hier erhobenen Daten besteht ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung und ein Widerspruchsrecht (Art. 15-18, 21 DSGVO). Beschwerden bezüglich der Verarbeitung dieser Daten können an den Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit gerichtet werden.